

Mit verstaubtem Image aufgeräumt

Vom 12. bis 16. September pilgerten 115 515 Schüler, Familien und Fans nach Bern an die SwissSkills. Auch die Polymechniker überzeugten mit ihren Leistungen und zeigten, wie spannend ihr Beruf ist.

Am Sonntag ging mit den SwissSkills die grösste Berufsshow der Welt zu Ende. Junge Berufsleute aus 135 Berufen zeigten dem Publikum ihr Können. An den Berufsmeisterschaften, aber auch an zahlreichen Informationsständen, wo sich die Besucher im Rahmen von „MySkills“ selbst einbringen konnten, wurde die bunte Vielfalt des Berufsbildungswesens gezeigt. 115 515 Eintritte konnten die Organisatoren verzeichnen.

Ihre Kür zeigten an den SwissSkills auch 24 junge Polymechniker. Je acht Finalisten traten in den Disziplinen CNC Drehen, CNC Fräsen und Automation an. Die Stimmung unter den jungen Männern war sehr gut. Dass es sich eigentlich um Konkurrenten handelte, war nicht zu spüren - Polymechniker sind Teamplayer. Mit Hörschutz ausgestattet, schien sie der ganze Trubel in der grossen Halle in ihrer Konzentration nicht zu stören. Mit grosser Ausdauer leisteten sie hochwertige Präzisionsarbeit.

Die Experten zeigten sich zufrieden über die erbrachten Leistungen. Oft lagen die erreichten Punktzahlen lange nahe beieinander, so dass der Wettbewerb bis am Schluss spannend blieb. Besonders anspruchsvoll war dieses Jahr die Aufgabenstellung in der Disziplin Polymechniker Automation, wo die Finalisten ein Falzwerk bauen und in Betrieb nehmen mussten.

Marco Michel, Patrick Meier und Silvio Tönz, die Sieger der letzten Polymechniker-Schweizermeisterschaften, die vergangenes Jahr die Polymechniker in Abu Dhabi mit Bravour an den WorldSkills vertreten hatten, liessen es sich nicht nehmen, vorbeizuschauen.

Marco Michel, der an den letztjährigen Worldskills in der Disziplin Automation die Silbermedaille gewonnen und dieses Jahr Lernende der Firma RUAG auf die Meisterschaften vorbereitet hatte, erklärte rückblickend, er habe an den WorldSkills vieles gelernt, was er sonst nicht gesehen hätte. Das bestätigten die diesjährigen SwissSkills-Teilnehmer und zeigten sich insbesondere über das Zusatzwissen erfreut, dass sie durch den Wettbewerb erworben haben.

Jürg Marti, Direktor von Swissmechanic Schweiz, ist mit dem Verlauf der SwissSkills sehr zufrieden: „Der Aufwand, den wir beim Organisieren dieser Berufsmeisterschaften betrieben haben, hat sich gelohnt. Wir konnten viele Familien über unser Berufsbild informieren und sie dafür begeistern. Vor Ort konnten sie sich überzeugen, mit welchem Hightech eine moderne Werkstatt ausgerüstet ist. Wir konnten dem Vorurteil der verstaubten Werkstatt, in der man sich die Hände schmutzig macht, entgegenwirken und ein positives Bild in die Öffentlichkeit tragen.“

Rangliste der Polymechaniker Schweizermeisterschaften

CNC Fräsen

1., Gold: Markus Hintermann, Hamilton Bonaduz AG, 91.63 Punkte; 2.. Silber: Manuel Wenzinger, Heinz Baumgartner AG, 90.84 Punkte; 3., Bronze: Remo Straumann, Fischer AG, 90.44 Punkte; 4.: Remo Patt, Hamilton Bonaduz AG, 90.39 Punkte; 5.: Moritz Koster, EMPA St. Gallen, 87.94 Punkte; 6.: Nicola Huser, NTB, 85.83 Punkte; 7.: Cedric Haller, ALESA AG, 82.33 Punkte; 8. Rino Rakeseder, Sauter-Bachmann AG, 72.78 Punkte.

CNC Drehen

1., Gold: Lukas Muth, RUAG Schweiz AG, 74.32 Punkte; 2., Silber: Sandro Räss, Mechatronik Schule Winterthur, 61.62 Punkte; 3., Bronze: Jannis Bohner, Duap AG, 43.84 Punkte; 4.: Sacha Rothenberger, Bühler AG, 38.93 Punkte; 5.: Stefan Goffi, Otto Hofstetter AG, 34.57 Punkte; 6.: Silvan Schiffmann, RUAG Ammotec AG, 33.55 Punkte; 7.: Nikolas Buser, Erziehungsdepartment des Kantons Basel-Stadt, 28.55 Punkte; 8.: Noël Leuenberger, Erziehungsdepartment des Kantons Basel-Stadt, 25.39 Punkte.

Automation

1., Gold: Thomas Schranz, Wandfluh AG, 77.13 Punkte; 2. Silber: Jonas Gasser, RUAG Schweiz AG, 76.38 Punkte; 3., Bronze: Daniel Roth, Micarna SA, 75.7 Punkte; 4.: Sven Burch, RUAG Schweiz AG, 72.07 Punkte; 5.: Edouard Buri, Rolex SA, 70.99 Punkte; 6.: Manuel Meier, RUAG Schweiz AG, 67.99 Punkte; 7.: Florian Hostettler, Gilgen Door Systems AG, 65.88 Punkte; 8. Fabian Hankel, BASF Schweiz AG 63.38 Punkte.

Kontakt:

Tel. 071 626 28 00

info@swissmechanic.ch